
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

AGRARPOLITIK

11.03.2013

„Die Arbeit der Landwirte für die Produktion gesunder Lebensmittel und damit die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger, aber auch den Erhalt der Natur- und der Kulturlandschaft, ist von unschätzbarem Wert. Wir begrüßen das von der CDU in diesem Zusammenhang erarbeitete Positionspapier, das heute vorgestellt worden ist“, so Frank SÜRMAN, umweltpolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag.

Weiter erklärte Sürmann:

„Die FDP unterstützt die wertvolle und vielfältige Arbeit in der Landwirtschaft und will diese auf ein zukunftsfestes Fundament stellen. Dazu gehört nicht nur, dass die Flächen als Produktions- und Existenzgrundlage erhalten und ausufernder Verbrauch und Stilllegung reduziert werden. Vor allem muss die Eigenverantwortung der Landwirte gestärkt werden. Der Landwirtschaftssektor benötigt ein marktwirtschaftliches System mit freiem Handel für den Nahrungsmittelsektor und unternehmerischer Freiheit zur Gestaltung der landwirtschaftlichen Produktion. Landwirte sollen die Möglichkeit haben, auf Agrarrohstoffmärkten eigenverantwortlich Preise und Risiken abzusichern.

Durch gezielte Investitionen können landwirtschaftliche Betriebe umfassend den organisatorisch-biologisch-technischen Fortschritt nutzen, um ihre internationale Wettbewerbsfähigkeit im Ackerbau und der Tierhaltung zu erhalten und auszubauen. Dazu gehört auch, für Chancengleichheit innerhalb der gesamten EU zu sorgen, beispielweise durch die staatliche Beteiligung an einer All-Gefahren-Deckung oder eine Angleichung der Besteuerung. Dabei steht die FDP neuen technischen Entwicklungen wie der grünen Gentechnologie aufgeschlossen gegenüber.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de